



Dietrich A. Loeber Studienpreis 2020 Dietrich A. Loeber Nachwuchstagung 2020

Zur Förderung des akademischen Nachwuchses in baltischen Themenfeldern schreiben die Deutsch-Baltische Gesellschaft e.V. (Darmstadt) und das Deutsch-Baltische Jugendwerk (Lüneburg) gemeinsam den Dietrich A. Loeber Studienpreis 2020 und die Dietrich A. Loeber Nachwuchstagung aus. Sie richten sich an Studierende und Doktoranden, die sich thematisch mit einem historischen, kulturellen oder sozialen, wirtschaftlichen oder politischen Aspekt des Baltikums in Geschichte oder Gegenwart beschäftigen. Sie sind aufgerufen, ihren Beitrag bis zum 31.01.2020 einzureichen. Die Beiträge sollen auf Deutsch verfasst sein und den Umfang von 40.000 Zeichen (zuzüglich Anhängen) nicht überschreiten. Die Beiträge werden von einer internationalen wissenschaftlichen Jury bewertet, zu dieser gehören Dr. Maris Saagpakk, Dr. Dennis Hormuth und Prof. Dr. Ilgvars Misāns. Die Jury kann bis zu sieben Preisträger auswählen.

Die **Dietrich A. Loeber Nachwuchstagung am 15. Mai 2020** bietet den Preisträgern die Chance, ihre Arbeit einem interessierten Publikum öffentlich in Vorträgen zu präsentieren.

Erster Preis: 1.000€ Preisgeld, Vortrag auf dem Bundestreffen der Deutsch-Baltischen Gesellschaft am 15./16. Mai 2020 in Darmstadt (inkl. Fahrtkosten und Unterkunft) und Publikation des Beitrags im Deutsch-Baltischen Jahrbuch

Zweiter Preis: 750€ Preisgeld, Publikation des Beitrags im Deutsch-Baltischen Jahrbuch und Einladung zur Nachwuchstagung und Bundestreffen (inkl. Fahrtkosten und Unterkunft)

Dritter Preis: 500€ Preisgeld, Publikation des Beitrags im Deutsch-Baltischen Jahrbuch und Einladung zur Nachwuchstagung und Bundestreffen (inkl. Fahrtkosten und Unterkunft)

Vierter bis Siebter Preis: Digitale Publikation des Beitrags in den "Hochschulschriften zum Baltikum" des Deutsch-Baltischen Kulturwerks und Einladung zur Nachwuchstagung (inkl. Fahrtkosten)

Beiträge bitte als PDF-Dokument mit einem akademischen Lebenslauf **bis zum 31.01.2020** an die Geschäftsstelle der Deutsch-Baltischen Gesellschaft (<u>info@deutsch-balten.de</u>) senden. Rückfragen bitte an die Geschäftsstelle der Deutsch Baltischen Gesellschaft Frau Hemma Kanstein (<u>info@deutsch-balten.de</u>, Tel 06151-43457) oder an den wissenschaftlichen Leiter des Deutsch-Baltischen Jugendwerks, Dr. Martin Pabst (<u>m.pabst.dbjw@deutsch-balten.de</u>).

Darmstadt, den 10.10.2019